

REGION

Moment mal

Von wegen treudoof

Wer seinem Dackel schon mal tief in die Augen geschaut hat, mag sich gefragt haben: Was denkst du gerade? „Nerv mich nicht“, „Ich muss Kacka“ oder „Bitte noch ein Leckerli“? Vielleicht sind die Gedanken ja aber gar nicht so (treu-)doof wie der Blick. Vielleicht denkt das Tier ja tiefgründig über die Liebe nach oder den Tod?

Nun können Tiere ja naturgemäß nicht reden. Jedenfalls nicht in der gleichen Sprache wie wir Menschen. Man kann also nur spekulieren oder „rumalbern“, wie Jasmin Grau es nennt. Sie ist Tierärztin aus Senden und hat sich schon oft gefragt, was in den Köpfen der Tiere vorgeht, die auf ihrem Behandlungstisch sitzen. Und das auch beantwortet – in Form von Geschichten.

Sie gibt Tieren eine Stimme

Heißt konkret: Sie schreibt kurze Stories aus Sicht der Vierbeiner, beruhend auf wahren Begebenheiten. Die Protagonisten sind unter anderem: Die Katzendamen Daisy, Bella und Josie, Praxishund Mr. Big, die Hasekumpels Loki und Zeus und der ein oder andere Igel. Der Plot variiert: Zum Beispiel rettet Bella einen Babyigel, Josie erlebt mit, wie ihr Kumpel von einem „Nilpferd-Hund“ angegriffen wird und Mr. Big findet die verlassene Daisy.



Protagonistin einer Story: Katzendame Daisy. Foto: Jasmin Grau

Es fällt auf: Der Praxishund Mr. Big ist häufig Held der Geschichten. Oft hört er den anderen Tieren zu. Er kann sich gut in sie hineinversetzen, sagt Grau. „Wenn ein Tier grantig ist, dann lässt er es in Ruhe. Ist es lustig drauf, dann bleibt er gechillt auf der Decke liegen und schaut zu.“ Und für alle, die sich das bereits gefragt haben: Ja, die Namensgebung hat mit Mr. Big aus „Sex and the City“ zu tun. („Ich fand die Serie toll.“) Aber auch damit, dass der Vierbeiner so klein war, als er aus einer Tötungsstation in Ungarn zu Jasmin Grau kam.

Mr. Bigs Geschichte hat ein Happy End. Das gilt auch für alle anderen Stories. Wie Katzendame Daisy es ausdrückt: „Ich habe eine Tierärztin getroffen, die ich total super finde und zu der ich immer kann, auch wenn mir nur ein Katzenfurz quer liegt.“ *Julia Horn*

Info: Zu finden sind die tierischen Geschichten auf www.tierarzt-senden.de